



UWE OCHSENKNECHT & BAND

Geboren ist er in Südafrika, zu seinen liebsten Hobbies zählt er Stricken, Bleigießen und das Plätzchen backen und mit 12 Jahren ist er nach Spanien abgehauen und hat dort ein halbes Jahr mit Zigeunern gelebt. So steht's in den Archiven. Früher, grinst Uwe Ochsenknecht über die selbst gestreuten Zeitungs-Enten, habe er sich "ganz gerne mal einen Spaß gemacht beim Verarschen von Journalisten."

Wenn er sich heute einen richtig großen Spaß machen will, geht er in ein Studio und nimmt die nächste Platte auf. Oder, noch besser, stellt sich auf eine Bühne und singt seine neuesten Songs. "Ich war schon mit zehn im Opernchor", erläutert Uwe Ochsenknecht seine Passion, "und wäre mir nicht der Film dazwischen gekommen, hätte ich mich nur auf Musik konzentriert."

Schon sein erstes Album "Ochsenknecht" wäre vor zehn Jahren fast vergoldet worden, der Nachfolger "Girls Crossing" war 1994 ebenfalls ein Erfolg. Das 1997er Album "O-Ton", komplett mit deutschen Texten ausgestattet, war ein wichtiger Versuch, ist nur leider etwas unbeachtet geblieben.

Mit den elf Songs seines neuen Albums "Singer" beweist der Sänger Uwe Ochsenknecht mit Songs in verschiedenen Stilrichtungen von Rock bis Reggae, von Soul bis Blues seine musikalische Vielfalt. Mit beachtlichem, persönlichem Erfolg, wie Uwe Ochsenknecht zu Recht unbescheiden feststellt: "Früher war da einfach zu viel Wollen, da habe ich doch meistens an meiner eigentlichen Stimme vorbei gesungen. Mal knapp, mal total. Jetzt weiß ich ziemlich genau, was meine Stimme kann und wie ich damit umgehen muss." Außerordentlich entspannt auf jeden Fall. Zumal Uwe Ochsenknecht nach seinem Ausflug in den deutschsprachigen Rock nun zu Anglizismen zurück kehrte, "auch, weil sie meiner Stimme einfach mehr entsprechen. Ich wollte einfach ein gutes Pop-Album aufnehmen und das ist mir ziemlich gut gelungen." Zum Star auf anderem Gelände aber sei er ja schon geworden, "weshalb für mich als Sänger nun tatsächlich der Spaß die erste Geige spielt. Ich glaube nach diesem Album auch fest daran, dass mein nächstes nicht noch mal vier Jahre dauern wird." Auch ein Musiker könne nämlich aus der Übung kommen, weshalb Uwe Ochsenknecht mit Band im Sommer wieder zur Deutschland-Tour aufbrechen wird.

Bleibt nur zu hoffen, dass nun möglichst niemand mehr dem Mann die dümmste aller Fragen stellt: Bist Du Musiker oder Schauspieler? "Weshalb in diesem Land immer gleich alle glauben, man müsse die eine Sache für die andere an den Nagel hängen", lacht der vierfache Vater, "werde ich nie begreifen. Ich habe doch auch das Feiern nicht verlernt, nur weil ich Familie habe. Lediglich die Exzesse der Jugend brauche ich nicht mehr." Oder vielleicht nur noch ganz, ganz selten.

Die Premiere von "Singer" könnte so eine Gelegenheit sein. Sogar eine zwingende.

KONTAKT:

coco concert coordination
karin schreiner

aachener str. 1063-1065
50858 köln

tel +49 (0)221 - 9 48 48 10
fax +49 (0)221 - 9 48 48 10

office@cocokoeln.com

